

Max Mustermann  
Musterstr. 1  
12345 Musterort

Musterschule  
Musterstraße 1  
12345 Musterstadt

Musterort, 01.04.2021

### **Anforderung schülerbezogener Gefährdungsbeurteilung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wende mich an Sie, da Sie für die Sicherheit und die Gesundheit Ihrer Beschäftigten, Schülerinnen und Schüler verantwortlich sind.

Als Vater eines Schulkindes sehe ich mit Sorge, dass die Infektionsschutzmaßnahmen für die Kinder per Verordnung an der Schule durchgesetzt werden, während Herr Heil (BMAS) und Herr Hussy (DGUV) fordern, dass an Schulen eine schülerbezogene Gefährdungsbeurteilung zu erstellen ist, anhand derer die Schutzmaßnahmen entsprechend des „SARS-CoV-2-Schutzstandards Schule“ abzuleiten und umzusetzen sind.

MNB, Dauerlüften und Händedesinfektion sind sicher geeignete Maßnahmen, um Infektionen zu vermeiden. Sie können sich aber bei falschem Einsatz auch negativ auf die Gesundheit von Kindern auswirken.

Um vermeidbare Gefährdungen meines Kindes durch z. B. das übermäßige Tragen einer MNB, das Lüften (mein Kind klagt über niedrige Temperaturen und friert) oder den Umgang mit Desinfektionsmitteln zu verhindern, möchte ich Sie um Übermittlung Ihrer Gefährdungsbeurteilung zu den Pandemiemaßnahmen bitten, damit ich mir ein Bild über die Abwägungsgründe machen kann.

Bitte schicken Sie mir die Dokumentation Ihrer Gefährdungsbeurteilung bis zum 05.04.2021 zu. Gerne per E-Mail an XXX@email.de.

Mit freundlichen Grüßen

Max Mustermann  
Musterstr. 1  
12345 Musterort

Musterschulamt  
Musterstraße 1  
12345 Musterort

Musterort, 01.04.2021

### **Anforderung schülerbezogener Gefährdungsbeurteilung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wende mich an Sie, da Sie für die Sicherheit und die Gesundheit Ihrer Beschäftigten, Schülerinnen und Schüler verantwortlich sind.

Als Vater eines Schulkindes sehe ich mit Sorge, dass die Infektionsschutzmaßnahmen für die Kinder per Verordnung an der Schule durchgesetzt werden, während Herr Heil (BMAS) und Herr Hussy (DGUV) fordern, dass an Schulen eine schülerbezogene Gefährdungsbeurteilung zu erstellen ist, anhand derer die Schutzmaßnahmen entsprechend des „SARS-CoV-2-Schutzstandards Schule“ abzuleiten und umzusetzen sind.

MNB, Dauerlüften und Händedesinfektion sind sicher geeignete Maßnahmen, um Infektionen zu vermeiden. Sie können sich aber bei falschem Einsatz auch negativ auf die Gesundheit von Kindern auswirken.

Um vermeidbare Gefährdungen meines Kindes durch z. B. das übermäßige Tragen einer MNB, das Lüften (mein Kind klagt über niedrige Temperaturen und friert) oder den Umgang mit Desinfektionsmitteln zu verhindern, möchte ich Sie um Übermittlung Ihrer Gefährdungsbeurteilung zu den Pandemiemaßnahmen bitten, damit ich mir ein Bild über die Abwägungsgründe machen kann.

Bitte schicken Sie mir die Dokumentation Ihrer Gefährdungsbeurteilung bis zum 05.04.2021 zu. Gerne per E-Mail an XXX@email.de.

Mit freundlichen Grüßen

Max Mustermann  
Musterstr. 1  
12345 Musterort

Musterministerium  
Musterstr. 1  
12345 Musterort

Musterort, 01.04.2021

### **Anforderung schülerbezogener Gefährdungsbeurteilung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wende mich an Sie, da Sie für die Sicherheit und die Gesundheit Ihrer Beschäftigten, Schülerinnen und Schüler verantwortlich sind.

Als Vater eines Schulkindes sehe ich mit Sorge, dass die Infektionsschutzmaßnahmen für die Kinder per Verordnung an der Schule durchgesetzt werden, während Herr Heil (BMAS) und Herr Hussy (DGUV) fordern, dass an Schulen eine schülerbezogene Gefährdungsbeurteilung zu erstellen ist, anhand derer die Schutzmaßnahmen entsprechend des „SARS-CoV-2-Schutzstandards Schule“ abzuleiten und umzusetzen sind.

MNB, Dauerlüften und Händedesinfektion sind sicher geeignete Maßnahmen, um Infektionen zu vermeiden. Sie können sich aber bei falschem Einsatz auch negativ auf die Gesundheit von Kindern auswirken.

Um vermeidbare Gefährdungen meines Kindes durch z. B. das übermäßige Tragen einer MNB, das Lüften (mein Kind klagt über niedrige Temperaturen und friert) oder den Umgang mit Desinfektionsmitteln zu verhindern, möchte ich Sie um Übermittlung Ihrer Gefährdungsbeurteilung zu den Pandemiemaßnahmen bitten, damit ich mir ein Bild über die Abwägungsgründe machen kann.

Bitte schicken Sie mir die Dokumentation Ihrer Gefährdungsbeurteilung bis zum 05.04.2021 zu. Gerne per E-Mail an XXX@email.de.

Mit freundlichen Grüßen